

22. Produktionsstatistik.

jahrs noch vorrätig waren, nicht berücksichtigt wurden, während andererseits derartige Halbfabrikate, die aus früheren Jahren vorrätig waren und im Erhebungsjahre zu Fertigerzeugnissen verarbeitet wurden, im Werte der erzeugten Waren einbegriffen sind. Der Wert der verbrauchten Betriebsmittel, wie Brennstoffe, Schmier- und Schleifmittel, Verpackungsmaterialien und dergleichen, ist nicht erhoben und daher auch bei der vorstehenden Berechnung nicht berücksichtigt worden.

Bei den Motoren ist zu beachten, daß ein großer Teil in anderen deutschen Kraftfahrzeugfabriken zur Herstellung von Kraftfahrzeugen verwendet wurde und daher in den Kraftfahrzeugen enthalten ist. Diese Motoren sind demnach von den als hergestellt nach-

gewiesenen Motoren in Abzug zu bringen, um die endgültige Erzeugung für das Deutsche Reich zu ermitteln.

Die als Absatz nach dem Ausland ermittelten Zahlen können mit den durch die Handelsstatistik festgestellten nicht verglichen werden, einmal, weil sich die Angaben in den Fragebogen häufig auf das Geschäftsjahr beziehen, das mit dem Kalenderjahre nicht zusammenfällt, zum andern weil der Absatz der Händler und der inländischen Zweigggeschäfte nach dem Auslande von den Fabriken nicht als Absatz nach dem Auslande, sondern nur als Absatz nach dem Inlande nachgewiesen werden konnte.

Aber die genauen Ergebnisse gibt die nachstehende Übersicht Auskunft:

	1910	Dagegen 1909
Zahl der Betriebe	114	121
Zahl der durchschnittlich im Jahre beschäftigten Personen, einschließlich aller Angestellten	21 813	19 221
Betrag der insgesamt gezahlten Löhne und Gehälter in Tausend M	33 578	24 764
Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate, einschließlich der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten in Tausend M	58 288	39 735
Gesamtwert der erzeugten Waren, einschließlich der ausgeführten Reparaturarbeiten und der Lieferung von Ersatz- und Reserveteilen . in Tausend M	118 363	80 325
Produktionswert (die Wertverhöhung, die die verarbeiteten Stoffe durch die Tätigkeit der Industrie erfahren haben)..... in Tausend M	60 075	40 590
A. Jahreserzeugung an Kraftzweirädern..... Stück	3 822	} 3 703
B. Jahreserzeugung an Kraftdreirädern..... »	936	
C. Jahreserzeugung an vollständigen Kraftwagen..... »	9 368	7 318
Davon:		
a) Personenwagen..... »	8 578	6 682
und zwar Wagen:		
α) von nicht mehr als 6 Pferdekraften ¹⁾ »	3 976	3 865
β) von über 6, jedoch nicht mehr als 10 Pferdekraften ¹⁾ »	3 134	1 623
γ) von über 10, jedoch nicht mehr als 25 Pferdekraften ¹⁾ »	1 228	970
δ) von über 25 Pferdekraften ¹⁾ »	240	224
b) Güter- (Last-) Wagen, einschließlich der Wagen für besondere Zwecke »	790	636
und zwar Wagen:		
α) von nicht mehr als 1 000 kg Tragfähigkeit..... »	68	162
β) von über 1 000 kg, jedoch nicht mehr als 3 000 kg Tragfähigkeit »	283	130
γ) von über 3 000 kg Tragfähigkeit..... »	439	344

¹⁾ Ermittelt nach der Formel des Reichsstempelgesetzes vom 3. Juni 1906 (R. G. Bl. 1906, S. 695).